

# Geschäftsbericht 2017

## Der Credit Suisse Life & Pensions AG

Mai 2018



# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	2
Jahresbericht 2017 .....	3
Bilanz 2017 .....	4
Erfolgsrechnung 2017 .....	6
Erläuterungen zur Bilanz und Erfolgsrechnung 2017 .....	8
Gewinnverwendung 2017 .....	13
Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung .....	14
Versicherungsmathematische Bestätigung per 31.12.2017 .....	15

# Jahresbericht 2017

## Bericht der Geschäftsleitung

### Rückblick:

Die Credit Suisse Life & Pensions AG (CSLP) hat auch im Geschäftsjahr 2017 ein äusserst erfreuliches Ergebnis erreicht und sich sehr gut im Markt behauptet. Im letzten Geschäftsjahr standen wiederum diverse regulatorische Veränderungen im Fokus wie u.a. das Reporting für den Automatischen Informationsaustausch (AIA), die Einführung von PRIIPs (Verordnung über Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte) per 01.01.2018 sowie IDD (Insurance Distribution Directive) per 01.10.2018, die grosse Herausforderungen dargestellt und das Geschäftsjahr daher geprägt haben. Dadurch konnte sich die CSLP bewusst sowohl mit Vertriebs- wie auch Kundeninformationsthemen auseinandersetzen und sich somit aktiv auf die Zukunft vorbereiten. Nichtsdestotrotz hat sich die CSLP auch in diesem dynamischen Umfeld behauptet und mit einem sehr positiven Resultat ihr 16. Geschäftsjahr abgeschlossen.

Seit dem 01.01.2005 ist die CSLP eine 100%ige Tochtergesellschaft der Credit Suisse AG und heute organisatorisch im Bereich „Investment Solutions & Products“ (IS&P) als Teil der Division „International Wealth Management“ (IWM) angesiedelt. Die strategische Ausrichtung der CSLP, mit Fokus auf die Kernmärkte Italien und Deutschland, passt insofern in IWM, als diese Märkte auch innerhalb der Credit Suisse AG in dieser Division betreut werden. Auch bei der Vertriebstätigkeit lag die Konzentration weiterhin bei der erfolgreichen Zusammenarbeit mit Credit Suisse - Einheiten innerhalb IWM. Das Geschäft mit in Italien domizilierten Kunden wurde auch im 2017 fast ausschliesslich über die Niederlassung in Italien getätigt.

Das im letzten Jahr erzielte und sehr erfolgreiche Ergebnis bestätigt die sehr gute Verankerung der CSLP und ihrer Produkt im Markt und bei den Kunden.

Nachstehende Kennzahlen geben einen Überblick über das erzielte Geschäftsergebnis im vergangenen Jahr:

	2016	2017
■ Verkaufte Policen	367	220
■ Gebuchte Bruttoprämien	CHF 427 Mio.	CHF 438 Mio.
■ Bestand (Anzahl Policen)	3,455	3,344
■ Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Versicherungsnehmern	CHF 5,379 Mio.	CHF 5,999 Mio.
■ Rückkäufe (Teil- und Totalrückkäufe)	CHF 480 Mio.	CHF 234 Mio.
■ Abläufe	CHF 86 Mio.	CHF 10 Mio.
■ Jahresgewinn	CHF 6.1 Mio.	CHF 11.4 Mio.

### Entwicklung:

Die CSLP konnte ihre Position innerhalb IWM letztes Jahr bestätigen und ist auch für die Zukunft sehr gut ausgerichtet. Dies u.a. auch durch ein sehr kompetitives und attraktives Angebot für ihre Kunden und durch ihre hohe Servicequalität. Die CSLP hat sich auch für 2018 ambitionierte Ziele gesetzt (im Rahmen des Vorjahres) und sieht zur Zeit keinerlei Indikation, dass diese im 2018 nicht erreicht werden können. Es wird daher wiederum mit einer positiven Bestandsentwicklung gerechnet.

### Dank:

Die Geschäftsleitung der CSLP möchte auch dieses Jahr wieder die Gelegenheit nutzen um sich an dieser Stelle, auch im Namen des Verwaltungsrates, bei Geschäftspartnern, Kunden und Mitarbeitern aufrichtig für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Daniele Celia  
Chief Executive Officer

Horst Marion  
Chief Risk Officer

# Bilanz 2017

Vergleich 31.12.2017 und 31.12.2016 (in CHF)

	<u>Pos.</u>	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
<b>AKTIVEN</b>			
A. Immaterielle Anlagewerte			
IV. Sonstige immaterielle Anlagewerte	2.1	59,793	133,636
C. Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungen	2.2	5,999,160,235	5,378,740,670
D. Andere Forderungen			
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft			
1. gegen Versicherungsnehmer			
c) gegen andere Versicherungsnehmer		5,150,958	4,503,055
III. Sonstige Forderungen			
1. gegen verbundene Unternehmen		223,746	0
3. gegen andere Schuldner	2.3	87,306,766	74,481,258
		<hr/> 92,681,470	<hr/> 78,984,313
E. Sonstige Vermögensgegenstände	2.4		
I. Sachanlagen		130	937
II. Laufende Guthaben bei Banken		105,851,740	106,440,143
		<hr/> 105,851,870	<hr/> 106,441,080
F. Rechnungsabgrenzungsposten			
III. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		5,960,429	8,244,851
		<hr/> 5,960,429	<hr/> 8,244,851
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<hr/> <b>6,203,713,797</b>	<hr/> <b>5,572,544,550</b>

	<u>Pos.</u>	<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
<b>PASSIVEN</b>			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	2.5	15,000,000	15,000,000
IV. Gesetzliche Reserven		1,915,134	1,915,134
V. Gewinn-/Verlustvortrag		66,263,016	60,185,684
VI. Jahresgewinn		11,372,147	6,077,332
		<hr/>	<hr/>
		94,550,297	83,178,150
E. Versicherungstechnische Rückstellungen für Lebensversicherungsverträge, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird	2.6		
1. Bruttobetrag		5,997,530,531	5,371,179,350
		<hr/>	<hr/>
		5,997,530,531	5,371,179,350
F. Andere Rückstellungen	2.7		
II. Steuerrückstellungen		3,823,978	2,701,053
III. Sonstige Rückstellungen		1,760,050	2,232,075
		<hr/>	<hr/>
		5,584,028	4,933,128
H. Andere Verbindlichkeiten			
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgegeschlos- senen Versicherungsgeschäft			
3. gegenüber anderen Gläubigern		36,463,363	45,365,535
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückver- sicherungsgeschäft			
3. gegenüber anderen Gläubigern		386,039	704,812
IV. Verbindlichkeiten gegenüber Banken			
1. gegenüber verbundenen Unternehmen		67,010,167	61,308,858
V. Sonstige Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Steuern		501,162	1,623,417
2. Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit		793,386	551,422
3. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		714,058	3,584,872
5. Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber anderen Gläubigern		92,926	0
		<hr/>	<hr/>
		105,961,101	113,138,916
I. Rechnungsabgrenzungsposten		87,840	115,006
		<hr/>	<hr/>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>6,203,713,797</b>	<b>5,572,544,550</b>
		<hr/>	<hr/>

# Erfolgsrechnung 2017

Vergleich 31.12.2017 und 31.12.2016 (in CHF)

	<u>Pos.</u>	<u>01.01.2017</u>	<u>01.01.2016</u>
		<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
<b>II. VERSICHERUNGSTECHNISCHE RECHNUNG</b>			
1. Verdiente Prämien für eigene Rechnung			
a) Gebuchte Bruttoprämien	3.1	438,427,754	427,375,438
b) Abgegebene Rückversicherungsprämien		-864,778	-789,877
2. Erträge aus Kapitalanlagen			
c) Laufende Erträge aus anderen Kapitalanlagen	3.2	53,539,263	53,873,909
<i>c1 davon aus verbundenen Unternehmungen</i>		<i>1,856,791</i>	<i>1,288,121</i>
e) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen	3.3	166,615,568	126,680,867
3. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen	3.4	741,481,081	176,938,687
5. Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung			
a) Zahlungen für Versicherungsfälle			
aa) Bruttobetrag		-386,651,090	-722,759,724
6. Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen			
b) Veränderung der Deckungsrückstellung			
bb) Bruttobetrag		-626,351,181	239,750,137
8. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung	3.5		
a) Abschlussaufwendungen		-2,868,658	-2,580,448
b) Verwaltungsaufwendungen		-5,772,691	-4,779,813
9. Aufwendungen für Kapitalanlagen			
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen und Zinsaufwendungen		-52,493,482	-50,782,612
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	3.3	-172,640,228	-116,924,116
10. Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen	3.4	-140,778,849	-114,622,702
11. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-11,832	-33,481
<b>14. Ergebnis der versicherungstechnischen Rechnung</b>		<b>11,630,877</b>	<b>11,346,265</b>

### III. NICHTVERSICHERUNGSTECHNISCHE RECHNUNG

	<i>Pos.</i>	<u>01.01.2017</u>	<u>01.01.2016</u>
		<u>31.12.2017</u>	<u>31.12.2016</u>
3. Erträge aus Kapitalanlagen			
c) Laufende Erträge aus anderen Kapitalanlagen		36	16
<i>c1 davon aus verbundenen Unternehmungen</i>		36	16
e) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen		2,740,334	89,039
5. Aufwendungen für Kapitalanlagen			
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen und Zinsaufwendungen		-1,013,760	-1,013,071
c) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen		0	-57,208
7. Sonstige Erträge aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		3,155,479	812,100
8. Sonstige Aufwendungen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-847,765	-1,233,446
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<hr/> 15,665,201	<hr/> 9,943,695
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-3,709,875	-3,422,373
14. Sonstige Steuern		-583,179	-443,990
<b>15. Jahresgewinn</b>		<hr/> <b>11,372,147</b> <hr/>	<hr/> <b>6,077,332</b> <hr/>

# Erläuterungen zur Bilanz und Erfolgsrechnung 2017

## KPMG-Bericht

### 1. Grundsätze der Rechnungslegung

#### 1.1. Grundlagen

Die Jahresrechnung basiert auf den Grundsätzen des liechtensteinischen Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR) sowie dem Gesetz vom 6. Dezember 1995 betreffend die Aufsicht über Versicherungsunternehmen (Versicherungsaufsichtsgesetz; VersAG) und der dazu erlassenen Verordnung (Versicherungsaufsichtsverordnung; VersAV) in den jeweils gültigen Fassungen.

#### 1.2. Bilanzstichtag

Die Versicherungsunternehmen im Fürstentum Liechtenstein haben von Gesetzes wegen die Bilanz auf den 31. Dezember zu erstellen.

#### 1.3. Umrechnung fremder Währungen

Die auf fremde Währung lautenden Guthaben, Forderungen, anteiligen Zinsen, Verbindlichkeiten und versicherungstechnischen Rückstellungen etc. werden grundsätzlich zum Devisen-Mittelkurs des Bilanzstichtages in Schweizer Franken umgerechnet. Dasselbe gilt auch für Wertpapiere in fremder Währung. Allfällige Währungsdifferenzen werden erfolgswirksam erfasst.

Im Berichtsjahr wurden folgende Buch- bzw. Bilanzstichtagskurse verwendet:

	per 31. Dezember 2017	per 31. Dezember 2016
Australische Dollar (AUD)	0.761510	0.738413
Azerbaidjan Manat (AZN)	0.574765	0.567728
Brazilian Real (BRL)	0.294945	0.314186
Britisches Pfund (GBP)	1.316193	1.255170
Dänische Kronen (DKK)	0.156870	0.144566
Euro (EUR)	1.167948	1.074764
Hongkong-Dollar (HKD)	0.125019	0.131895
Indonesian rupiah (IDR)	0.000072	0.000076
Isländische Kronen (ISK)	0.005148	0.005335
Japanische Yen (JPY)	0.008673	0.008734
Kanadischer Dollar (CAD)	0.778344	0.758144
Neuseeland-Dollar (NZD)	0.694034	0.709984
Norwegische Kronen (NOK)	0.118567	0.118280
Poland Zloty new (PLN)	0.279555	0.243134
Rand Commercial (ZAR)	0.079137	0.075060
Renminbi yuan (CNY)	0.149964	0.147134
Schwedische Kronen (SEK)	0.118480	0.112197
Singapore-Dollar (SGD)	0.730883	0.706967
Südkorea-Won (KRW)	0.000912	0.000847
Turkish lire (TRY)	0.258030	0.289921
Ungarische Forint (HUF)	0.003763	0.003451
US-Dollar (USD)	0.977100	1.022875

#### 1.4. Filiale Italien

Die statutarischen Buchhaltungsanforderungen werden vom Mutterkonzern vor Ort sichergestellt.



## 2. Erläuterungen zur Bilanz

### 2.1. Immaterielle Anlagewerte

<b>Sonstige immaterielle Anlagewerte</b>	
Bestand per 01.01. Brutto	565'408
+ Zugänge Brutto	0
./. Abgänge Brutto	0
+/- Kursveränderung	-11,393
<b>Bestand per 31.12. Brutto</b>	<b>554,015</b>
./. Abschreibungen kumuliert	-413,992
./. Abschreibungen aktuelles Geschäftsjahr	-80'230
<b>Bestand per 31.12. Netto</b>	<b>59,793</b>

### 2.2. Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Versicherungsnehmern

Bei diesen Kapitalanlagen handelt es sich um Kundengelder im Zusammenhang mit den von der Gesellschaft angebotenen Produkten (Life GIP, Life TIP, Life Traded Assurance, Life Portfolio). Der Versicherungsnehmer entscheidet über die Anlageform und die Anlagestrategie.

Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Versicherungsnehmern werden zum Börsenwert am Bilanzstichtag bewertet oder, wenn der Bilanzstichtag kein Börsentag ist, zum Börsenwert am letzten diesem Tag vorausgehenden Börsentag. Nicht kotierte Kapitalanlagen werden unter Beachtung des Grundsatzes der Vorsicht zum vermeintlich realisierbaren Wert angesetzt.

### 2.3. Sonstige Forderungen – gegen andere Schuldner

Die Zahlung für künftig zu entrichtende Steuern in Italien wurde bisher als Steuervorauszahlungen in den aktiven Rechnungsabgrenzungen bilanziert. Zur Sicherstellung eines einheitlichen Ausweises in der statutarischen Jahresrechnung und der Solvabilitätsbilanz werden diese Steuervorauszahlungen neu unter den sonstigen Forderungen ausgewiesen. Zur Sicherstellung der Vergleichbarkeit wurden die Vorjahresangaben in der Jahresrechnung angepasst.

### 2.4. Sonstige Vermögensgegenstände

<b>Sachanlagen</b>	
Bestand per 01.01. Brutto	16,208
+ Zugänge Brutto	0
./. Abgänge Brutto	0
+/- Kursveränderung	81
<b>Bestand per 31.12. Brutto</b>	<b>16,289</b>
./. Abschreibungen kumuliert	-15,270
./. Abschreibungen aktuelles Geschäftsjahr	-889
<b>Bestand per 31.12. Netto</b>	<b>130</b>
<b>Laufende Guthaben bei Banken</b>	
Bestand per 01.01.	106,440,143
Bestand per 31.12.	105,851,740
<b>Total sonstige Vermögenswerte per 31.12.</b>	<b>105,851,870</b>

Bei den Guthaben bei Banken handelt es sich um Bestände in CHF (TCHF 39,560), EUR (TCHF 66,283), USD (TCHF 3) und GBP (TCHF 5). Negative Bankbestände in EUR (-TCHF 67,000), USD (-TCHF 10), sind in den Passiven ausgewiesen.

## 2.5. Gezeichnetes Kapital

Zum Bilanzstichtag waren 15,000 Namenaktien mit einem Nennwert von jeweils CHF 1,000 ausgegeben. Das Kapital ist voll einbezahlt.

## 2.6. Versicherungstechnische Rückstellungen

*Versicherungstechnische Rückstellungen für Lebensversicherungsprodukte, bei welchen das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird*

Aktiven und Passiven für nichttraditionelle Lebens-Produkte, die zur Errichtung spezifischer Anlageziele des Versicherungsnehmers entwickelt wurden, werden separat ausgewiesen. Der Versicherungsnehmer trägt das Anlagerisiko aus diesen Produkten. Der Ertrag sowie die Gewinne und Verluste aus diesen Produkten werden direkt dem Versicherungsnehmer gutgeschrieben bzw. belastet.

Die Deckungsrückstellungen entsprechen dem Marktwert der Aktiven. Änderungen im Marktwert dieser Aktiven und Passiven werden im Erfolg aus Kapitalanlagen ("Erträge aus Kapitalanlagen", "nicht realisierte Gewinne bzw. Verluste aus Kapitalanlagen" und "realisierte Gewinne bzw. Verluste aus Abgang Kapitalanlagen") bzw. "Veränderung des technischen Deckungskapitals" berücksichtigt. Die Deckungsrückstellung wurde nach den hierfür geltenden Vorschriften und versicherungsmathematischen Grundlagen berechnet.

Die Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungen sind um folgende Beträge höher als die versicherungstechnische Rückstellung ausgewiesen:

- Gegenwert des unter H.I.3. ausgewiesenen Verbindlichkeiten gegenüber anderen Gläubigern TCHF 1,630.

## 2.7. Andere Rückstellungen

In den Steuerrückstellungen ist die Ertragssteuer für das Jahr 2017 berücksichtigt. Die Steuern für Italien wurden mit einem Steuersatz von 33.72% vor Steuern berücksichtigt. Für die Steuern für Liechtenstein gelangte ein Steuersatz von 12.5% nach Steuern zur Anwendung.

### 3. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

#### 3.1. Gebuchte Bruttoprämien

	2017	2016
Life TIP	0	0
Life Traded Assurance	0	0
Life Portfolio	438,427,754	427,375,438
<b>Total CHF</b>	<b>438,427,754</b>	<b>427,375,438</b>

#### Länderaufteilung der gebuchten Bruttoprämien

	2017	2016
Liechtenstein	0	0
übrige EWR-Mitgliedstaaten	438,427,754	427,375,438
übrige Länder	0	0
<b>Total CHF</b>	<b>438,427,754</b>	<b>427,375,438</b>

#### 3.2. Laufende Erträge aus Kapitalanlagen

	2017	2016
Dividendenertrag	26,980,606	22'910'349
Obligationszinsen inkl. Marchzinsen	26,471,094	30'906'126
Ertrag aus Festgelder und Derivaten	57,410	32'983
Zinsertrag Bankkonti	30,153	24'451
<b>Total CHF</b>	<b>53,539,263</b>	<b>53'873'909</b>

#### 3.3. Realisierte Gewinne / Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen

	2017	2016
realisierte Gewinne	166,615,568	126'680'867
realisierte Verluste	-172,640,228	-116'924'116
<b>Total CHF netto</b>	<b>6,024,660</b>	<b>9'756'751</b>

#### 3.4. Nicht realisierte Gewinne / Verluste aus Kapitalanlagen

	2017	2016
nicht realisierte Gewinne	741,481,081	176'938'687
nicht realisierte Verluste	-140,778,849	-114'622'702
<b>Total CHF netto</b>	<b>600,702,232</b>	<b>62'315'985</b>

### 3.5. Aufwendung für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung

	2017	2016
Abschlussaufwendungen		
Personalaufwendungen	978,202	904'145
Abschreibungen auf Betriebsausstattung	71,677	69'323
Andere Büroaufwendungen	278,152	150'309
Abschlussprovisionen	1,344,639	1'268'312
andere direkt zuordenbare Aufwendungen	195,988	188'359
<b>Total CHF</b>	<b>2,868,658</b>	<b>2'580'448</b>

	2017	2016
Verwaltungsaufwendungen		
Personalaufwendungen	108,689	100'569
Abschreibungen auf Betriebsausstattung	7,964	7'703
Andere Büroaufwendungen	827,883	744'377
andere direkt zuordenbare Aufwendungen	4,828,155	3'927'164
<b>Total CHF</b>	<b>5,772,691</b>	<b>4'779'813</b>

	2017	
	Parent Company	Group Companies
Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen		
Abschlussprovisionen nur AK	1,179,418	0
Andere direkt zuordenbare Aufwände nur AK	0	0
Plus andere Büroaufwände nur VK	0	-1,662
andere direkt zuordenbare Aufwendungen	4,427,068	350,655
<b>Total CHF</b>	<b>5,606,486</b>	<b>348,993</b>

## 4. Sonstige Angaben

### 4.1. Anzahl Mitarbeitende

Im Berichtsjahr waren durchschnittlich 6 Mitarbeitende (Vorjahr: 6 Mitarbeitende) angestellt, wobei die Verwaltung und Administration mehrheitlich durch den Mutterkonzern vorgenommen wurde.

### 4.2. Bezüge der Verwaltungs- und Geschäftsführungsorgane

Gemäss Art. 1092 Ziff. 9 lit d PGR werden die Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates nicht offengelegt, da anhand dieser Angaben die Bezüge eines bestimmten Mitgliedes festgestellt werden kann.

### 4.3. Eventualverpflichtungen

Insgesamt bestehen Eventualverbindlichkeiten für diverse Risiken von TCHF 5,384.

### 4.4. Name und Sitz der Muttergesellschaft

Die Credit Suisse Life & Pensions AG ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Credit Suisse AG, die wiederum eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Credit Suisse Group AG ist, welche in Zürich (Schweiz) domiziliert ist.

## Gewinnverwendung 2017

Vom Verwaltungsrat genehmigte Gewinnverwendung (in CHF)

Gewinnvortrag 31.12.	66,263,016
Jahresgewinn	11,372,147
<hr/>	
Zur Verfügung der Generalversammlung	77,635,163
Zuweisung an die gesetzliche Reserve	0
<hr/>	
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	<u>77,635,163</u>

# Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung

## KPMG-Bericht



**KPMG (Lichtenstein) AG**  
Landstrasse 99  
LI-9494 Schaan

Telefon +423 237 70 40  
Telefax +423 237 70 50

Internet [www.kpmg.li](http://www.kpmg.li)  
HR Nr. FL-0001.548.458-1

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der

**CREDIT SUISSE LIFE & PENSIONS AKTIENGESELLSCHAFT, Vaduz**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) und den Jahresbericht der CREDIT SUISSE LIFE & PENSIONS AKTIENGESELLSCHAFT für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung und den Jahresbericht ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des liechtensteinischen Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung und im Jahresbericht mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz. Ferner entsprechen die Jahresrechnung und der Jahresbericht sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem liechtensteinischen Gesetz und den Statuten.

Der Jahresbericht steht im Einklang mit der Jahresrechnung und enthält gemäss unserer Beurteilung keine wesentlichen fehlerhaften Angaben.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

**KPMG (Lichtenstein) AG**

Lars Klossack  
Wirtschaftsprüfer  
Leitender Revisor

Denise Hämmerle  
Wirtschaftsprüferin

Schaan, 3. Mai 2018

**Beilagen:**

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes (im Anhang zur Jahresrechnung enthalten)
- Jahresbericht

# Versicherungsmathematische Bestätigung per 31.12.2017

## Aktuars-Bericht

Credit Life & Pensions AG, Vaduz

1

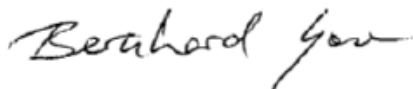
### Versicherungsmathematische Bestätigung per 31. Dezember 2017 für die Credit Life and Pension AG, Vaduz

Im Sinne von Art 36c Abs. 1) b) erster Satz VersAG bestätige ich als verantwortlicher Aktuar gemäss Art. 18b VersAG, dass die unten aufgeführten versicherungstechnischen Rückstellungen nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften des liechtensteinischen Versicherungsaufsichtsgesetzes und der dazugehörigen Verordnung (speziell Art. 39 VersAV) und anerkannten versicherungsmathematischen Grundlagen richtig berechnet und aus reichend dotiert sind:

- Versicherungstechnische Rückstellung für Lebensversicherungsverträge soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird über CHF 5'999'160'235.

Es wurde kein Geschäft in Rückversicherung genommen.

Die Kapitalanforderungen an das Versicherungsunternehmen sind per 31. Dezember 2017 erfüllt.



Vaduz, 23.04.2018

Bernhard Gose

**CREDIT SUISSE LIFE & PENSIONS AG**

Pradafant 21      Telefon    +423 230 17 60

FL-9490 Vaduz      Fax      +423 230 17 62

Ö.R. H. 1086/19